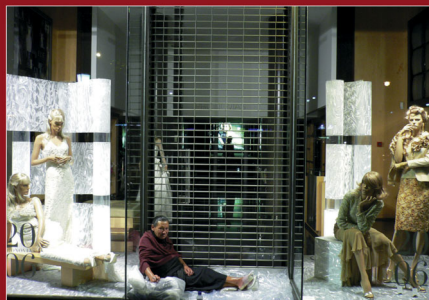


VÖ: 07. April 2006



Postfach 10 38 02
28038 Bremen
Telefon: 0421. 32 38 11
Telefax: 0421. 337 81 63
e-mail :laika@is-bremen.de

MANFRED BRÜNDL's SILENT BASS



respect

Manfred Bründl's SILENT BASS

"respect"

Manfred Bründl zählt seit vielen Jahren zu den wichtigen Bassisten der deutschen und europäischen Jazzszene.

Seine Formation SILENT BASS spielt auf "respect" klingende Portraits berühmter Persönlichkeiten wie Ernest Hemingway, Barnett Newman, Nelson Mandela, Jacqueline du Pré, Egon Schiele, Anton Webern, etc. - Kompositionen aus Bründls Feder. "... Der Bassist weitet den Blick, schaut vom Jazz aus auf die Künste. Was zählt ist Persönlichkeit.

Unverwechselbarkeit, Profil, Signatur, Signifikanz. Die persönliche Porträtgalerie des Bassisten gleicht einer künstlerischen Konfession. Im Spiel des Quartetts geht es kaum um das Zitat oder die lautmalerische Vergegenwärtigung, sondern um die Substanz, die Atmosphäre, die geistigen Dimensionen... Silent Bass bedeutet ja nicht, dass der Bass unhörbar wäre. Er ist nur das vergleichsweise stille Instrument, das die Basis schafft – zusammenhaltend und solistisch hoch fliegend."

(Dr. Bert Noglik)

Manfred BRÜNDL (bass) Konzerte/Aufnahmen u.a. mit Tomasz Stanko, Barry Altschul, Albert Mangelsdorff, Norma Winstone, Leo Wright, Charlie Mariano, Herb Ellis, Wayne Krantz, Terumasa Hino. Auftritte bei internationalen Festivals u.a. in Frankfurt, Köln, Toronto, Montreal, Neu Dehli, Bombay, Islamabad, Mexico City, Havanna. Tournée für das Deutsche Goethe-Institut nach Afrika, S/O-Asien, Türkei, Süd- und Mittel-Amerika, Kanada, Mexiko, Kuba. Professur an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

Hugo READ (alto, soprano) Spielte u.a. mit Markus Stockhausen, Kenny Wheeler, Rainer Brüninghaus, Trilok Gurtu, Andi Lumpp, Peter Herborn, Abdullah Ibrahim, sowie den Gruppen Riot, Ensemble Modern, Axis, Thierry Lang Quartett. Tournée für das Goethe-Institut nach Australien, Neuseeland, West-Afrika, Süd-Ost-Afrika, Naher Osten. Uraufführungen mit K.H. Stockhausen: Mailänder Scala und Oper Paris. Förderpreisträger (NRW) für herausragende Leistungen. Professur an der Folkwanghochschule Essen.

Achim KAUFMANN (piano, electronics) Spielte u.a. mit Musikern wie Michael Moore, Han Bennink, Mark Helias, Paul Lovens, Steve Swallow, Adam Nussbaum, Al Foster, George Lewis, T. Stanko, Bob Brookmeyer, Steve/Julian Argüelles, Paul Rutherford, W. de Joode, Misha Mengelberg, Tristan Honsinger. Internationale Festivals in Berlin, Köln, Amsterdam, Frankfurt, Le Mans, Guimarães, Ars Nova/ SWR, Vancouver, Lausanne, Sydney. SWR-Jazzpreis des Jahres 2001.

Jo THÖNES (drums) Spielte u.a. mit John Abercrombie, Markus Stockhausen, Palle Danielsson, Joachim Kühn, Dave Liebman, John Taylor, Manfred Schoof, Sonny Stitt, Albert Mangelsdorff, Uli Beckerhoff, Kenny Wheeler, Peter Herborn sowie der NDR-/WDR Big Band. Internationale Festivals in Frankfurt/M., Berlin, Moers, Sevilla, Kopenhagen (Tage für Neue Musik) und Warschau. Tournée für das Deutsche Goethe-Institut nach Asien, Griechenland und Israel. Professur an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

Manfred Bründl's Silent Bass "respect"
Jazz / 11 Tracks / 55:43 Minuten / Digipac
Katalognummer: 3510212.2 Bar-Code 4011786062126

Tourneeterminen umseitig weitere Informationen unter www.laika-records.com